



06.08.2026 HZ

Kleine Anfrage**Yanki Pürsün (Freie Demokraten)****Wie lassen sich auffällige Rücklaufverläufe in Wahlbezirken erkennen?****Vorbemerkung:**

Wahlbriefe können auf dem Postweg, durch persönliche Abgabe beim Wahlbüro oder durch Einwurf in einen Briefkasten der Wahlbehörde zurückgegeben werden. Maßgeblich ist ihr rechtzeitiger Eingang bei der zuständigen Stelle. Für die Einordnung des Rücklaufs ist deshalb entscheidend, welche Informationen das Wahlamt bei der tatsächlichen Übergabe der Wahlbriefe erhält. Unterschiede zwischen einzelnen Briefwahlbezirken können sich sowohl bei der Beantragung von Briefwahlunterlagen als auch beim anschließenden Rücklauf zeigen. Ein ungewöhnlich niedriger, früher, später oder sprunghafter Rücklauf kann unterschiedliche Ursachen haben. In Betracht kommen insbesondere das Verhalten der Wahlberechtigten, postalische Abläufe, gebündelte Zustellungen oder organisierte Sammelabgaben. Eine statistische Abweichung stellt für sich genommen keinen Nachweis einer Unregelmäßigkeit dar. Sie kann jedoch Anlass für eine sachliche Einordnung sein. Die öffentlich zugänglichen Funktionsbeschreibungen von VoteManager nennen unter anderem die Einteilung des Wahlgebiets in Wahlbezirke sowie eine Wahlscheinstatistik. Aus ihnen geht nicht hervor, ob der tägliche Eingang von Wahlbriefen nach Briefwahlbezirken erfasst werden kann, ob entsprechende Auswertungen auf Abruf verfügbar sind oder ob das Verfahren bei erheblichen Abweichungen automatisierte Hinweise erzeugt.

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche analogen Daten werden beim Eingang von Wahlbriefen im Wahlamt erfasst?
2. Welche elektronischen Daten werden beim Eingang von Wahlbriefen im Wahlamt erfasst?
3. In welcher zeitlichen Auflösung wird jeder Eingangsvorgang dokumentiert?
4. Nach welchen Zugangswegen werden eingegangene Wahlbriefe getrennt erfasst?
5. Welche Zuordnung zu Aufgabezeitpunkt beziehungsweise Aufgabebriefkasten ermöglichen die Poststempel eingegangener Wahlbriefe?
6. Wie wird die Übergabe an das Wahlamt bei den verschiedenen Zugangswegen dokumentiert?
7. Lässt sich die Zahl eingegangener Wahlbriefe für jeden Briefwahlbezirk nach Kalendertagen abrufen?
8. Lässt sich für jeden Briefwahlbezirk die tägliche Rücklaufquote bezogen auf die Zahl ausgestellter Wahlscheine abrufen?
9. Welche bezirksbezogenen Vergleichsauswertungen zur Relation von Wahlscheinbeantragung zu Wahlbriefrücklauf stehen in VoteManager oder anderen Fachverfahren auf Abruf zur Verfügung?
10. Welche automatisierten Warnhinweise erzeugen die eingesetzten Fachverfahren bei erheblichen Abweichungen einzelner Briefwahlbezirke vom gesamtstädtischen Rücklaufverlauf?

Wiesbaden, den 06.08.2026**Yanki Pürsün**